

MERKBLATT

HERAUSGEBER:
Landratsamt Wartburgkreis
Gesundheitsamt*
Erzberger Allee 14
36433 Bad Salzungen

Verhaltensregeln des zuständigen Gesundheitsamtes bei einer möglichen Influenzapandemie für das ambulante medizinische Personal

⇒ Meldung von gehäuft auftretenden Influenzaerkrankungen gemäß §§ 6 und 7 Infektionsschutzgesetz

Allgemeine Hygieneregeln:

- Das Vermeiden von Händegeben, Anhusten, Anniesen.
- Das Vermeiden von Berührungen der Augen, Nase oder Mund.
- Die Nutzung und sichere Entsorgung von Einmaltaschentüchern.
- Empfehlung zu einer intensiven Raumbelüftung.
- Das gründliche Händewaschen nach Personenkontakten, der Benutzung von Sanitäreinrichtungen und vor der Nahrungsaufnahme, Benutzung von Einmalgebrauchshandtüchern.
- Die Absonderung von influenzaverdächtigen Patienten in einem separaten Wartebereich.
- Personen, die unmittelbar Kontakt zum Patienten haben, sollten mit Schutzkittel, Schutzbrille, Einweghandschuhen und einem Mund-Nasen-Schutz (FFPz) Vorsorge treffen.
- Die Empfehlung für fieberhaft Erkrankte, im eigenen Interesse zu Hause zu bleiben, um weitere Ansteckungen zu verhindern.
- Der Verzicht auf den Besuch von Theatern, Kinos, Diskotheken, Märkten, Kaufhäusern bzw. die Vermeidung von Massenansammlungen.
- Ggf. das Tragen eines einfachen Mund-Nasen-Schutzes in der Öffentlichkeit.
- Personalprophylaxe mit antiviralen Medikamenten.

Aktuelle Informationen über den Stand des nationalen Influenzapandemieplanes vom RKI, mit Ausführungen zum Krankheitsbild und zum Verhalten im ambulanten Bereich, entnehmen sie bitte der Homepage des RKI

<http://www.rki.de>